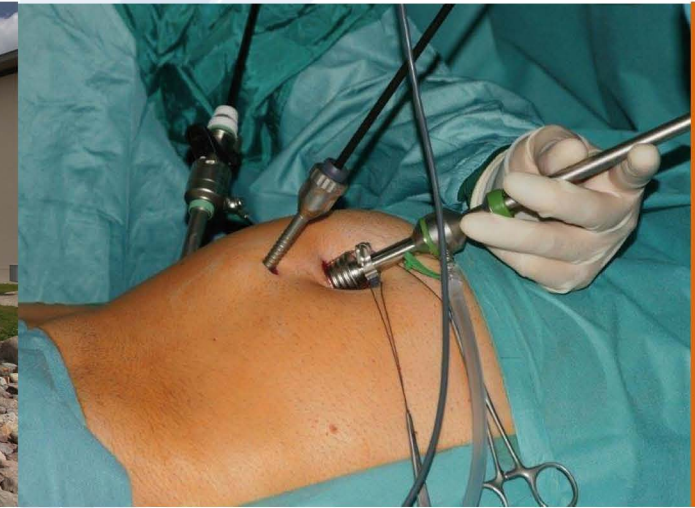


Weiterhin wird Ihnen ein Merkblatt ausgehändigt, auf dem die für Sie postoperativ notwendigen Verhaltensweisen aufgeführt sind.



**KRANKENHAUS
NEUSTRELITZ**



Hernien

Welche Risiken bestehen bei einer Hernienoperation?

Bei einem erfahrenen Operateur verläuft eine Hernienoperation in der Regel komplikationslos. Das allgemeine Operationsrisiko (für Lungenentzündungen, Thrombosen, Herzinfarkte etc.) ist minimal. Seltene spezielle OP-Risiken sind:

- Blutung, Nachblutung, Bluterguss
- Serom (Wundwasser)
- Wundheilungsstörung, Infektion
- Verletzung von Organen, Nerven, Blutgefäßen
- Sensibilitätsstörungen
- postoperativ anhaltende Schmerzen
- Rezidiv (erneute Hernienbildung)



KRANKENHAUS NEUSTRELITZ

Akademisches Lehrkrankenhaus der
Universitätsmedizin Rostock

Kontakt

Penzliner Straße 56
17235 Neustrelitz
Telefon: 03981 268-0
Fax: 03981 268799
E-Mail: info@drkmst.de
Homepage: www.drk-kh-mv.de

Fotos:
Bernd Lasdin
Marion Lose
Mirko Runge



Eingeweidebruch – wie wird es behandelt?

Informationen für Patienten
und Angehörige



Menschlich • Kompetent • Vor Ort

Liebe Patientin, lieber Patient,

die chirurgische Abteilung des DRK-Krankenhauses Mecklenburg-Strelitz hat das „DHG-Siegel - qualitätsgesicherte Hernienchirurgie“ der deutschen Herniengesellschaft erhalten.

Der Behandlungsstandard richtet sich nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und ist qualitätsgesichert. Wir beteiligen uns an Studien zur Behandlung von Hernien und sind insbesondere an der Herniamed-Datenbank zur Qualitätssicherung in der Hernien-Chirurgie beteiligt. Unsere Mitgliedschaft verpflichtet uns zur Einhaltung strenger Qualitätsstandards und schafft Rahmenbedingungen für eine bestmögliche Patientenversorgung. In unserer Sprechstunde erhalten Sie hierzu weitere Informationen.

Unsere ärztlichen Ansprechpartner:



Chefarzt
PD Dr. med. Heiko Neuß
E-Mail:
h.neuss@drkmst.de

Oberarzt
Dr. med. Peter Hünemörder
E-Mail:
p.huenemoerder@drkmst.de

Herniensprechstunde: Montag 12:00 – 14:00 Uhr
Terminvereinbarung: (03981) 268-441

Allgemeines:

Unter einer Hernie versteht man den Durchtritt von Baucheingeweiden mit Bruchsack durch eine Öffnung (Bruchpforte), die meist in der Bauchwand liegt.

Die häufigsten Hernien sind:

- Leistenhernie
- Nabelhernie
- Epigastrische Hernie
- Narbenhernie
- Parastomale Hernie
- Zwerchfellhernie

Die Diagnostik erfolgt mit Hilfe von:

- Anamnese und klinische Untersuchung
- ggf. Sonographie (Ultraschall)
- ggf. Computertomographie
- ggf. Magnetresonanztomographie

Wann wird eine Hernienoperation notwendig?

Grundsätzlich sollten alle Hernien der Bauchwand operativ versorgt werden, da eine Heilung von selbst nicht erfolgen kann. Eine Ausnahme bilden nur Patienten mit Bauchwandbrüchen, die aufgrund von schweren Begleiterkrankungen ein zu hohes operatives Risiko aufweisen. Der Zeitpunkt und die Dringlichkeit der Operation werden individuell zwischen Ihnen und uns abgestimmt.

Wie erfolgt die Operation?

Welche Hernienoperation für Sie die geeignete ist, richtet sich nach Ihrem Alter, der Bruchform, der Größe der Bruchlücke, der Lokalisation und nach Ihren individuellen Wünschen.

Die Therapie wird individuell auf Sie angepasst und in einem Vorgespräch in unserer Herniensprechstunde festgelegt und geplant.

Anschließend erfolgt die Vorbereitung zur operativen Versorgung im Rahmen einer ambulanten Vorstellung in unserer präoperativen Sprechstunde.

Die Aufnahme im Krankenhaus ist in aller Regel für den Operationstag vorgesehen.

Der eigentliche operative Eingriff kann auf verschiedene Arten durchgeführt werden.

1. Offene Operation (konventionell):

Der Hautschnitt wird nach klassischen Vorgaben ausgeführt.

2. Minimalinvasive Technik:

Hier wird mittels kleiner Schnitte sowie mit Hilfe einer Kamera und einem Monitor nach dem Schlüssellochprinzip operiert.

Es gibt die Möglichkeit der Implantation von Kunststoffnetzen, die sowohl in offener als auch in der Schlüssellochtechnik implantiert werden können.

Die Dauer des Krankenhausaufenthaltes richtet sich nach Ihrer individuellen Therapieform. Zur Entlassung erhalten Sie einen Termin in unserer Herniensprechstunde zur postoperativen Kontrolle.